

[DTEK hat die Anzahl der von den Russen zerstörten Kraftwerksblöcke genannt](#)

28.03.2024

Infolge des jüngsten Beschusses des ukrainischen Energiesystems haben russische Aggressoren zwei Drittel der Kraftwerksblöcke in den Wärmekraftwerken von DTEK zerstört, die das Unternehmen 2023 reparieren wird. DTEK-Geschäftsführer Dmytro Sakharuk sagte am Donnerstag, den 28. März.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Infolge des jüngsten Beschusses des ukrainischen Energiesystems haben russische Aggressoren zwei Drittel der Kraftwerksblöcke in den Wärmekraftwerken von DTEK zerstört, die das Unternehmen 2023 reparieren wird. DTEK-Geschäftsführer Dmytro Sakharuk sagte am Donnerstag, den 28. März.

„Das Schlimmste ist, dass zwei Drittel der Blöcke, die wir seit dem letzten Winter repariert haben, zerstört sind. Wir haben 10 Blöcke restauriert und zwei Drittel sind zerstört worden. Wenn wir früher von Schäden gesprochen haben, sprechen wir jetzt von Zerstörung“, sagte er während der Veranstaltung „NV-Dialoge über die Zukunft. Der europäische Weg der Ukraine“.

Saharuk fügte hinzu, dass die größten Wärmekraftwerke des Unternehmens während der gesamten Zeit der groß angelegten Invasion erhebliche Schäden erlitten haben.

„Anders als im letzten Winter ist die Genauigkeit der Raketen erstaunlich. Die Streuung liegt bei einem Meter. Wenn es vorher 100 Meter waren, 200, 300, dann fliegt es jetzt einfach Meter für Meter ein und die Folgen sind leider einfach kolossal“, erklärte er.

Der Geschäftsführer von DTEK betonte, dass der Angriff die wichtigste Ausrüstung beschädigt hat, die seit Jahren produziert wird. Insgesamt hat das Unternehmen etwa 1 GW an Kapazität verloren.

Wir erinnern daran, dass die Raschisten am 22. März den größten Angriff auf den Energiesektor der Ukraine verübten. Danach erklärte die Energieholding DTEK, sie habe fast die Hälfte ihrer Kapazitäten verloren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 253

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltskanzlei und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.